

Marburg > UB-Eröffnung: Radfahrer und Fußgänger im Fokus

[Abo bestellen](#) > [Online-ServiceCenter](#) >

NUR ONLINE:  
**10%**

BlackBerry Classic  
nur  
**1€\***  
MagentaMobil S mit Top-Smartphone

[Jetzt bestellen](#)

Verkehr

[Drucken](#) [Text](#)

# UB-Eröffnung: Radfahrer und Fußgänger im Fokus

Mit der Eröffnung der neuen Universitätsbibliothek im Sommersemester wird sich die Nordstadt auf eine völlig neue Verkehrssituation einstellen müssen.

**VORIGER ARTIKEL**

Gutachten: Opfer kann nie wieder seinem Beruf nachgehen



**NÄCHSTER ARTIKEL**

Täglich 6.000 Verkehrsteilnehmer zusätzlich

Viel Platz für Fahrräder: Die Universität hat an der neuen UB 450 Stellplätze für Fahrradparkplätze.

Quelle: Thorsten Richter

Artikel veröffentlicht: Freitag, 23.02.2018 13:57 Uhr

Twittern



Teilen

Empfehlen

**Marburg.** Wie sich die Verkehrsströme ab April tatsächlich entwickeln, wagt keiner so genau vorherzusagen. Fest steht aber, dass der Radverkehr wie auch der Fußgängerverkehr deutlich zunehmen wird. Die Stadt rechnet mit 6.000 Menschen zusätzlich, die sich rund um den Campus Firmanei bewegen.

Ablesbar ist das unter anderem daran, dass nach Auskunft von Christina Mühlenkamp von der Uni-Pressestelle an der neuen UB immerhin 450 Fahrrad-Stellplätze entstanden sind sowie 14 Fahrradboxen. Die Stadt hat die Gehsteige am Pilgrimstein verbreitert und eine neue Brücke an der Johannes-Müller-Straße gebaut, wie Stadtsprecherin Patricia Grähling auf Anfrage der OP mitteilt.

Die Brücke soll die fußläufige Verbindung Richtung Hörsaalgebäude und Mensa verbessern, sagt Grähling. Kritiker fürchten durch die neue Brücke eine zusätzliche Belastung für den historischen Botanischen Garten. „Auch mit der Umgestaltung der Biegenstraße im Bereich des Erwin-Piscator-Hauses hat die Stadt das Angebot für den Fuß- und Radverkehr bereits verbessert“, sagt Grähling weiter. Aus südlicher Richtung ist die neue UB für Radfahrer über die Johannes-Müller-Straße und dem Radweg Pilgrimstein sowie dem Radweg in der Deutschhausstraße erreichbar.

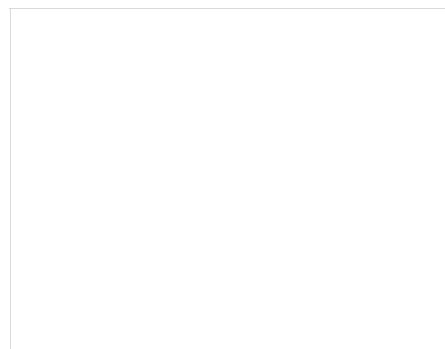
In Richtung Marbach ist die Straße Zwischenhausen für den Radverkehr in beide Richtungen geöffnet. In der Nordstadt wird die UB für den Radverkehr direkt über das Gelände der Universität mit der Deutschhausstraße verbunden. An der Einmündung in die Bunsenstraße wird an der Ampel über die Deutschhausstraße eine neue Radfahrerfurt eingerichtet, teilte Grähling mit. Von dort aus könnten Radfahrerinnen und Radfahrer die Radfahrstreifen in der Bunsenstraße und der Robert-Koch-Straße erreichen.

Die Stadt hat ein Verkehrskonzept für die Nordstadt entwickelt und bereits in Teilen umgesetzt – dazu gehörten die Aufhebung der Einbahnstraßenregelung in der Robert-Koch-Straße und die Einrichtung von

NACHRICHTENTICKER >

- 12:22** [Kaufmann für E-Commerce](#) Den Onlinemarkt fest im Blick
- 14:57** [Arbeitslosenquote gesunken](#) Arbeitsmarkt trotz dem Februar-Frost
- 20:00** [Marburger Brückensperrung](#) Pendler bahnen sich Weg durch die Stadt
- 12:00** [Bewährung für schizophrene Täter](#) 78-Jährigen um 13.000 Euro betrogen

ANZEIGE



MEIST GELESEN >

- 1 [Halt in Marburg ausgelassen](#)  
Bahnhafner schauen "Geisterzug" hinterher

[Kriminalstatistik Landkreis](#) Aufklärungsquote so hoch wie nie

Radwegen. Zugesagt ist auch der Umbau der Elisabethstraße mit einer Öffnung für den Radverkehr in Gegenrichtung. Das solle aber erst nach der Freigabe der Weidenhäuser Brücke geschehen.

Insbesondere in der Zeit nach der Eröffnung der UB sind verstärkte Geschwindigkeitsüberwachungen in der Nordstadt geplant. Die Stadt will so die Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 Stundenkilometern durchsetzen. Der Ortsbeirat Altstadt hatte die Installation einer stationären Blitzeranlage gefordert. Oberbürgermeister Dr. Thomas Spies (SPD) hatte Sympathie für diese Idee gezeigt. Für die Realisierung ist aber eine positive Stellungnahme der Polizeiakademie Wiesbaden nötig.

von Till Conrad

VORIGER ARTIKEL

NÄCHSTER ARTIKEL

EMPFEHLUNGEN FÜR SIE:

ANZEIGE

**Zehnjähriger bricht nach üblem Scherz auf Eisfläche ein**

ANZEIGE

**7 Gewinner Aktien 2018**

**Trick beim Hausverkauf**

**Bahnfahrer schauen "Geisterzug" hinterher**

**Arbeitsmarkt trotz dem Februar-Frost**

**78-Jährigen um 13.000 Euro betrogen**

2

3 **Marburger Brückensperrung** Pendler bahnen sich Weg durch die Stadt

4 **Sperrung der Weidenhäuser Brücke** Pendler bahnen sich Weg durch die Stadt

**Oberheffische Presse**

zum Seitenanfang

STARTSEITE

MARBURG

LANDKREIS

Ostkreis

Nordkreis

Südkreis

Hinterland

SPORT

Sport-Welt

Lokalsport

ANZEIGEN & MÄRKTE

Jobs

Immobilien

Autos

Geschäftliche Empfehlungen

Anzeigenspezial

Tickets

Mediadaten

Anzeigen aufgeben

MEIN ABO

Leserservice

ABOplus

**MEHR**

- Fotos
- Videos
- Hessen
- Welt
- lokale Events
- OP extra

---

[Wir über uns](#) | [Datenschutz](#) | [Mediadaten](#) | [Leistungsschutzrecht](#) | [AGB](#) | [Impressum](#) | [Kontakt](#)

---

Ein starker Verbund: [Oberhessische Presse](#) | [Gießener Zeitung](#) | [Mein Samstag](#) | [mr//media](#) | [Rostkost](#)

---

Sie befinden sich hier: [Radfahrer und Fußgänger im Fokus bei Verkehrsplanung – op-marburg.de](#)

---

[Zur Tablet Webseite wechseln >](#)

[Zur Smartphone Webseite wechseln >](#)